

Bereite dich gut auf dein Vorstellungsgespräch vor. Schau dir an, welche Fragen gestellt werden könnten und überlege, was du antworten willst. Das kannst du prima mit einer Freundin oder einem Freund üben.

Typische Fragen und was sie bedeuten findest du [hier](#).

Doch nicht nur Fragen und Antworten sind wichtig, sondern auch dein Verhalten. Mach dir bewusst, wie du in bestimmten Situationen eines Vorstellungsgesprächs geschickt reagierst.

Fülle die freien Textfelder aus und sprich danach die Antworten laut und deutlich aus. Dadurch wirst du selbstsicherer und bist im Vorstellungsgespräch nicht so aufgeregert. Im **Lösungsteil** siehst du passende Verhaltensweisen und Antwortmöglichkeiten und erhältst Tipps dazu.

## Begrüßung

---

### Hände schütteln – Wer gibt wem zuerst die Hand?

Verhalten Arbeitgeber	Was tust du?
Der Personalchef reicht dir die Hand.	
Der Personalchef reicht dir nicht die Hand.	

### Platz nehmen – Wann setzt du dich hin?

Verhalten Arbeitgeber	Was tust du?
Die Unternehmensvertreterin fordert dich auf, Platz zu nehmen.	
Die Unternehmensvertreterin fordert dich nicht auf, Platz zu nehmen.	

### Small Talk zum Einstieg

Fragen Arbeitgeber	Was antwortest du? (Beispielantworten)
Möchten Sie etwas trinken?	
Haben Sie gut hierher gefunden?	

## Typische Fragen im Vorstellungsgespräch

Fragen Arbeitgeber	Was antwortest du? (Beispielantworten)
Was gehört zu Ihren Stärken? (Nennen Sie zwei.)	
Welche Schwächen haben Sie? (Nennen Sie zwei.)	
Warum haben Sie sich gerade bei uns beworben?	
Warum sollten wir uns für Sie entscheiden?	
Welche Hobbys haben Sie?	
Wie sieht ein typischer Tag aus, wenn Sie aus der Schule kommen?	
Welche Fächer gefallen Ihnen in der Schule am besten?	

## Zum Abschluss des Gesprächs

Fragen Arbeitgeber	Was antwortest du? (Beispielantworten)
Haben Sie noch Fragen?	

## Begrüßung

### Hände schütteln – Wer gibt wem zuerst die Hand?

Verhalten Arbeitgeber	Was tust du?
Der Personalchef reicht dir die Hand.	Ich reiche ihm meine Hand.
Der Personalchef reicht dir nicht die Hand.	Ich halte meine Hand zurück.

Der Personalchef gibt üblicherweise der Bewerberin/dem Bewerber zuerst die Hand. Wenn du die Hand ausstreckst und dies nicht erwidert wird, wäre das eine komische Situation.

**Tipp: Beobachte ganz genau, wie sich dein/e Ansprechpartner/in verhält und gehe darauf ein.**

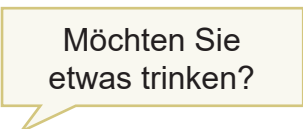
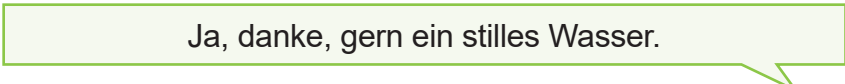
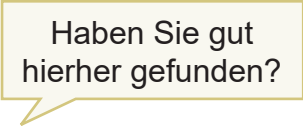
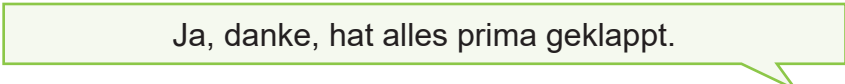
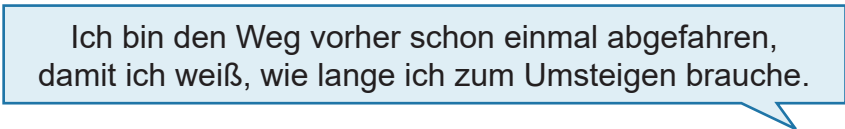
### Platz nehmen – Wann setzt du dich hin?

Verhalten Arbeitgeber	Was tust du?
Die Unternehmensvertreterin fordert dich auf, Platz zu nehmen.	Ich setze mich.
Die Unternehmensvertreterin fordert dich nicht auf, Platz zu nehmen.	Ich bleibe stehen.

Normalerweise wirst du aufgefordert, dich zu setzen. Das kann auch mit einem „Bitte“ und einem Handzeichen auf eine Sitzgelegenheit geschehen.

**Tipp: Setz dich erst hin, wenn dir mit Worten oder Gesten ein Platz angeboten wird.**

### Small Talk zum Einstieg

Fragen Arbeitgeber	Was antwortest du? (Beispielantworten)
 Möchten Sie etwas trinken?	 Ja, danke, gern ein stilles Wasser. <b> Tipp: Nimm lieber stilles als spritziges Wasser, dann gluckert es nicht so in deinem Bauch.</b>
 Haben Sie gut hierher gefunden?	 Ja, danke, hat alles prima geklappt. <b> Tipp: Zeige, dass du dich mit dem Hinweg schon vorher beschäftigt hast.</b> <b> Ergänze z.B.:</b>  Ich bin den Weg vorher schon einmal abgefahren, damit ich weiß, wie lange ich zum Umsteigen brauche.

Im persönlichen Gespräch kommt es gut an, wenn du nicht nur einsilbig mit „Ja“ oder „Nein“ antwortest. Das wirkt steif und kurz angebunden.

**Tipp:** Sei offen und gesprächsbereit. Zeige deinem/deiner Gesprächspartner/in, dass du dich gut vorbereitet hast. Du hast z.B. im Netz recherchiert. So signalisierst du Interesse.

## Typische Fragen im Vorstellungsgespräch

Fragen Arbeitgeber	Was antwortest du? (Beispielantworten)
<p>Was gehört zu Ihren Stärken? (Nennen Sie zwei.)</p>	<p>Ich bin kommunikativ.</p> <p><b>Tipp:</b> Zeige deine Stärke an einem Beispiel.</p> <p><b>Ergänze z.B.:</b></p> <p>Kommt jemand neu in meine Klasse, gehe ich offen auf ihn zu.</p> <p>Ich bin hilfsbereit.</p> <p><b>Tipp:</b> Zeige deine Stärke an einem Beispiel.</p> <p><b>Ergänze z.B.:</b></p> <p>Wenn ich sehe, dass jemand Hilfe braucht, bin ich da. Ich helfe z.B. öfter einer gehbehinderten Dame, den Rollator aus dem Bus zu heben.</p>
<p>Welche Schwächen haben Sie? (Nennen Sie zwei.)</p>	<p>In Mathe bin ich nicht so gut.</p> <p><b>Tipp:</b> Zeige an einem Beispiel, dass du das ändern willst.</p> <p><b>Ergänze z.B.:</b></p> <p>Aber ich nehme in diesem Halbjahr Nachhilfe, um mich zu verbessern.</p> <p>Ich übernehme manchmal zu viele Aufgaben gleichzeitig.</p> <p><b>Tipp:</b> Zeige an einem Beispiel, warum das nicht so gut ist und was du daraus gelernt hast.</p>

	<p><b>Ergänze z.B.:</b></p> <p>Aber dabei habe ich gemerkt, dass ich gar nicht alles schaffe, wenn ich zu viel machen will. Jetzt setze ich Prioritäten und mache mir einen Plan, wann ich was fertig haben muss.</p>
<p>Warum haben Sie sich gerade bei uns beworben?</p>	<p>Ich habe über verschiedene Unternehmen recherchiert. Am liebsten möchte ich bei Ihnen die Ausbildung machen, weil Ihr Ausbildungsbetrieb ein großer, international tätiger Arbeitgeber ist. Außerdem schreiben Sie auf Ihrer Homepage, dass Sie Ihre Mitarbeiter gut betreuen und fördern. Das finde ich sehr ansprechend.</p> <p><b>Tipp:</b> <i>Zeige, dass du dich gut über das Ausbildungsangebot des Betriebs informiert hast.</i></p> <p><b>Ergänze z.B.:</b></p> <p>Auf Ihrer Karriereseite habe ich mir das Ausbildungskonzept angeschaut. Das gefällt mir sehr, weil Ihre Auszubildenden das Gelernte in einer Juniorfirma anwenden können. Wenn sie Fragen haben, werden sie von Ausbildungspaten unterstützt. Die Auszubildenden, die über ihre Ausbildung berichten, finde ich sehr sympathisch. Ich kann mir vorstellen, dass ich gut zu Ihrem Unternehmen passe.</p>
<p>Warum sollten wir uns für Sie entscheiden?</p>	<p>Ich bin für die Ausbildung voll motiviert.</p> <p><b>Tipp:</b> <i>Betone, was dich motiviert und was du mit Blick auf die Ausbildung besonders gut kannst. Schau dir vorher die Voraussetzungen des Berufs an und prüfe, ob deine bisherigen Leistungen dazu passen.</i></p> <p><b>Für den Beruf Fachangestellte/r für Bäderbetriebe ergänze z.B.:</b></p> <p>Ich habe schon einige Schulveranstaltungen mitorganisiert und jüngere Schüler/innen am sozialen Tag beim Laufen beaufsichtigt. Kleinere Wunden kann ich versorgen, da ich Schulsanitäter/in bin. Ich freue mich darauf, Badegäste gut zu betreuen und ihnen Tipps zum Schwimmen und Tauchen zu geben, denn das mache ich sehr gern. Im Moment trainiere ich für den Rettungsschwimmer.</p>

<p>Welche Hobbys haben Sie?</p>	<p>Basketball, Schwimmen</p> <p><b>Tipp:</b> <i>Versuche, dein Hobby mit deinem Wunschberuf in Verbindung zu bringen. Ist z.B. Teamarbeit für deinen Beruf wichtig, zeige, dass du ein Teamplayer bist.</i></p> <p><b>Ergänze z.B.:</b></p> <p>Ich schwimme gerne, um fit zu bleiben. Aber ich liebe es auch, Basketball in meiner Mannschaft zu spielen. Zusammen sind wir echt stark.</p>
<p>Wie sieht ein typischer Tag aus, wenn Sie aus der Schule kommen?</p>	<p>Nach einer kurzen Erholungspause mache ich meine Hausaufgaben und treffe mich mit Freunden.</p> <p><b>Tipp:</b> <i>Zeige, ob du dich freiwillig engagierst und Aufgaben außerhalb der Schule übernimmst. So lernst dich der Arbeitgeber besser kennen.</i></p> <p><b>Ergänze z.B.:</b></p> <p>Freitags bin ich mit meinen Freunden vom Naturschutzbund zusammen. Zusammen planen wir Aktionen im Jugendtreff und bauen z.B. Nistkästen oder sammeln gemeinsam Müll auf.</p>
<p>Welche Fächer gefallen Ihnen in der Schule am besten?</p>	<p>Sport und Naturwissenschaften</p> <p><b>Tipp:</b> <i>Beschreibe, dass du schon in der Schule besondere Vorlieben für einen Bereich entwickelt hast, der für deinen Wunschberuf wichtig ist.</i></p> <p>Da zukünftige Fachangestellte für Bäderbetriebe Wasserproben analysieren und sich um die betriebstechnischen Anlagen kümmern, <b>ergänze für diesen Beruf z.B.:</b></p> <p>Biologie und Technik finde ich super. Darin habe ich richtig gute Noten. Ich kann auch gut mit Werkzeug umgehen. Zu Hause ein verstopftes Abflussrohr zu reinigen, ist für mich kein Problem.</p>

## Zum Abschluss des Gesprächs

Fragen Arbeitgeber	Was antwortest du? (Beispielantworten)
<p data-bbox="209 813 512 920">Haben Sie noch Fragen?</p>	<p data-bbox="536 510 1382 577">Ja. Wie ist die Ausbildung im Betrieb organisiert?</p> <p data-bbox="536 607 1406 645"><b>Tipp:</b> Zeige, dass du dir im Vorfeld einige Fragen überlegt hast.</p> <p data-bbox="536 685 735 723"><b>Ergänze z.B.:</b></p> <p data-bbox="536 730 1382 927">Wo ist die Berufsschule für die Auszubildenden? Wie ist der Unterricht an der Berufsschule organisiert? Wie viele Auszubildende bilden Sie aus? Gibt es Arbeitskleidung?</p> <p data-bbox="536 981 1398 1128"><b>Tipp:</b> Wenn deine Fragen zur Ausbildung, Organisation und Unterrichtsform beantwortet sind, kannst du noch ein anderes Thema ansprechen. Frage z.B., wie es nach dem Vorstellungsgespräch weitergeht:</p> <p data-bbox="536 1151 1382 1218">Wann kann ich mit einer Rückmeldung rechnen?</p>